



Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, 3109

Herrn
Präsident des NÖ Landtages
Mag. Karl WILFING
Landhausplatz 1
3109 St. Pölten

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 08.06.2021
Zu Ltg.-1469-1/A-3/506-2021
-Ausschuss

LAD1-SE-5370/072-2021
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

E-Mail: post.lad1@noel.gv.at
Fax: 02742/9005-13610 Bürgerservice: 02742/9005-9005
Internet: www.noel.gv.at - www.noel.gv.at/datenschutz

Bezug	BearbeiterIn	(0 27 42) 9005	Durchwahl	Datum
Ltg.-1469-1/A-3/506-2021	Christian Posch	13612		08. Juni 2021

Betrifft

Resolution des Landtages von Niederösterreich betreffend „autarke Kasernen und regionale, frische und qualitativ hochwertige Verpflegung für unsere Soldatinnen und Soldaten“; Antwort an den NÖ Landtag

Entsprechend der Resolution des Landtages vom 18. März 2021, Ltg.-1469-1/A-3/506-2021, hat die NÖ Landesregierung ein Schreiben an den Herrn Bundeskanzler und an die Frau Bundesministerin für Landesverteidigung gerichtet, in dem die Bundesregierung um entsprechende Berücksichtigung der Resolution des NÖ Landtages ersucht wurde.

Das Bundeskanzleramt – Ministerratsdienst hat diese Resolution dem zuständigen Bundesministerium für Landesverteidigung zur weiteren Veranlassung übermittelt. Mit Schreiben der Frau Bundesministerin für Landesverteidigung vom 12. Mai 2021, GZ: S90305/13-KBM&GS/2021, wurde folgende Stellungnahme abgegeben:

„Sehr geehrte Frau Landeshauptfrau!

Ich bedanke mich für das Schreiben vom 01. April 2021 über den Beschluss des Landtages von Niederösterreich betreffend „Autarke Kasernen und regionale, frische und qualitativ hochwertige Verpflegung für unsere Soldatinnen und Soldaten“.

Vorweg darf ich mich für dieses Bekenntnis seitens Niederösterreich zur Unterstützung unserer Bemühungen und Initiativen in den angesprochenen Bereichen ausdrücklich bedanken.

Zum Beschluss des Landtages von Niederösterreich darf ich wie folgt informieren:

Der angesprochene Ausbau der Autarkie der Kasernen insbesondere im Bereich der Verpflegung, Energieversorgung und des Sanitätswesens wird bereits seit einiger Zeit im Rahmen eines Projektes betrieben und geht nicht zuletzt auf die Umsetzung des Regierungsprogramms zurück.

In diesem Projekt werden neben der Verpflegs- und Energieversorgung auch die Bereiche Wärme-, Wasser- und Betriebsmittelversorgung berücksichtigt. Die Realisierung erfolgt phasenweise anhand eines festgelegten Umsetzungsplanes unter Priorisierung von ausgewählten Liegenschaften zur Herstellung der Autarkie von bis zu 14 Tagen. Erste konkrete Realisierungsschritte werden bereits Ende 2021 auch für Liegenschaften im Befehlsbereich Niederösterreich vorliegen.

Im Bereich der Sanitätsversorgung ist eine medizinische Grundversorgung für die Angehörigen des Bundesheeres in Planung. In Niederösterreich werden dazu Kasernen mit Militärärzten und diplomiertem Sanitätspersonal besetzt, um eine durchgehende autarke Sanitätsversorgung sicherzustellen.

Im Bereich der Verpflegsversorgung wurden bereits in der Vergangenheit mit der Initiative „Unser Heer isst regional“ schon Akzente in Richtung regionaler Beschaffung gesetzt.

Durch das BM für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT) in Zusammenarbeit mit der Bundesbeschaffung GmbH (BBG) wurde das „Forum Österreich isst regional“ initiiert. Ziel ist die Steigerung des Anteils an regionalen Lebensmitteln in der öffentlichen Beschaffung sowie die Entwicklung ökosozialer Vergabekriterien zur Stärkung regionaler Produzenten. Das BMLV agiert im Forum als Trägerorganisation im Arbeitspaket „Regionale Menüplanung und Abfallvermeidung“ mit dem Schwerpunkt „Klimateller“.

Darüber hinaus wird unter Leitung der BBG der Pilotversuch „Dynamisches Beschaffungssystem“ zur regionalen Beschaffung von Obst und Gemüse in vier Kasernen in Niederösterreich durchgeführt.

In der Gewissheit und dem Bekenntnis der Unterstützung des Landes Niederösterreich darf ich Dir versichern, dass den Bearbeitungen zum Ausbau der Autarkie der Kasernen und zur Qualitätssteigerung der Truppenverpflegung hohe Priorität eingeräumt wird.“

Die NÖ Landesregierung beehrt sich, dies zu berichten.

NÖ Landesregierung
Mag.^a M i k l - L e i t n e r
Landeshauptfrau